

Presseeinladung

Hamburg, 25.01.2008

Wahl-O-Mat kommt nach Hamburg

Spitzenpolitiker und Jugendliche starten Wahl-O-Mat zur Bürgerschaftswahl am 24. Februar 2008

Im Rahmen einer Pressekonferenz zur Präsentation des Wahl-O-Mat zur Bürgerschaftswahl in Hamburg am 24. Februar werden Spitzenpolitiker der Landesparteien und Jugendliche die aktuelle Version des Wahltools testen. Der Wahl-O-Mat Hamburg 2008 ist ein Kooperationsprojekt der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb, der Landeszentrale für politische Bildung Hamburg und des Landesjugendrings Hamburg e.V.

Zu dieser Pressekonferenz möchten wir Sie herzlich einladen.

Termin: Freitag, 1. Februar 2008, 11:00 Uhr
Ort: Rathaus Hamburg, Raum 151

Teilnehmen werden:

- Bernd Reinert (Vorsitzender CDU-Bürgerschaftsfraktion)
- Michael Neumann (Vorsitzender SPD-Bürgerschaftsfraktion)
- Christa Goetsch (Vorsitzende GAL-Bürgerschaftsfraktion)
- Kersten Artus (Bürgerschaftskandidatin DIE LINKE)
- Hinnerk Fock (Bürgerschaftskandidat FDP)

Elf Hamburger Jugendliche haben gemeinsam mit Experten/innen die Thesen für das Online-Wahlspiel entwickelt. Sie stehen als weitere Gesprächspartner zur Verfügung.

Im Anschluss an die Pressekonferenz gegen 11:40 Uhr wird es einen Fototermin geben.

Bitte kündigen Sie Ihr Kommen per E-Mail an: Kerstin.Klingel@bbs.hamburg.de.

Für weitere Rückfragen stehen Ihnen Kerstin Klingel, Landeszentrale für politische Bildung, Tel. +49 (0)40 42854-2155 und Jürgen Garbers, Landesjugendring Hamburg, Tel. +49(0)40 317 96 116 gerne zur Verfügung.

Vor Ort wird der Wahl-O-Mat Hamburg 2008 von zahlreichen Aktionen begleitet, die vom Jugendinformationszentrum JIZ, der Landeszentrale für politische Bildung und dem Landesjugendring Hamburg e.V. ausgerichtet werden. Er wird unterstützt vom Jugendinformationszentrum Hamburg, von der Hamburgischen Bürgerschaft und von kandidatenwatch.de. Medienpartner sind das ZDF, Spiegel ONLINE, FAZ.net, taz, POLIXEA Portal und die Hamburger Morgenpost.

Mehr Informationen finden Sie im Internet unter www.wahl-o-mat.de.

Pressekontakt:
Bundeszentrale für politische Bildung
Raul Gersson
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49(0)228 99 515-284
Fax +49(0)228 99 515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse/